

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 13

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bd. XII.

ZÜRICH, den 27. März 1880.

N^o. 13.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung *Orell Füssli & Co.* direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Büreau für Patentangelegenheiten
Eigenthümer des Kaiserl. Patents
J. BRANDT, Civil-Ingenieur
W. Berlin, Königsplatz Nr. 131
Maschinen-Commissions-Geschäft
(3517)

Baufach.

Gesucht: Ein Architect oder anderer in der Branche erfahrener Mann, welcher eventuell die Leitung eines Bau- und Baumaterialiengeschäftes selbstständig übernehmen könnte. Offerten sub O B 196 an das Annoncen-Bureau von [O B 196] *Orell Füssli & Co.* in Zürich.

Bekanntmachung.

In Folge Resignation ist die Stelle eines **Strassen-Inspectors** des Cantons Thurgau neu zu besetzen. Bewerber für dieselbe wollen ihre Anmeldungen unter Beischluss ihrer Studienzeugnisse bis 15. April nächsthin an das Strassen- und Baudepartement des Cantons Thurgau einreichen, welches über die Anstellungs-Bedingungen nähere Aufschlüsse ertheilt.

Frauenfeld, 19. März 1880.
3605] Die Staatskanzlei.

G. L. Tobler & Cie.
St. Gallen.
Specialität in
Amerik. Leder-Treibriemen
„Standard“ — Qualitativ. Anton Heim
in New-York. [H-418-G]
Grosses, wohllassortirtes Lager

Hectographen-Masse

allernuester Erfindung, patentirt und prämiirt, alles bisher Dagewesene weit überbietend, Copien wie Lithographien liefernd, stets spiegelglatt bleibend, unbegrenzt lange haltbar, mit kaltem Wasser ohne Masseverlust unter Garantie leicht abwaschbar à ö. fl. 1. 80 per Kilo; zugehörige Tinten von unerreichter Ausgiebigkeit, schreibbar wie gewöhnliche Tinte, auch schwarz (ausgezeichnet!) liefert billigst das chemisch-technische Laboratorium in Wien IV, Schaffergasse 21!!! Allererste Referenzen!!! Engros Rabatt.

! Fast umsonst !

In Folge Liquidation der jüngst falliten grossen **Britannia-Silber-Fabrik** werden folgende 45 Stück äusserst gediegene **Britannia-Silbergegenstände** für nur 16 Franken, als kaum des vierten Theiles der Herstellungskosten, also fast umsonst, abgegeben und zwar:
6 Stück vorzügl. gute **Tafelmesser**, Britannia-Silberhefte und Silberstahlklingen.
6 „ **Gabeln**, feinst. Britanniasilber.
6 „ **schwere Brit.-Silb. Speiselöffel**.
6 „ **Brit.-Silb. Kaffee- oder Theelöffel** bester Qualität.
1 „ **massiv Brit.-Silb. Oberschöpfer**
1 „ **schwerer Brit.-Silb. Suppenschöpfer**.
6 „ **feine Brit.-Silb. Messerleger**.
6 „ **Austria-Tassen**, fein eisilirt.
1 „ **Brit.-Silber Salon-Tischglocke** mit Silberton.
1 „ **mas. Brodtkorb** durchbrochen
3 „ **Brit.-Silber Eierbecher**.
2 „ **effectvolle Brit.-Silber Salon-Tafelleuchter**.

45 Stück. Alle hier angeführten 45 Stück solide und practische Brit.-Silb.-Waaren kosten zusammen nur 16 Fr. — Das Britannia-Silber ist das einzige Metall, welches ewig weiss bleibt und von dem echten Silber, selbst nach 20jährigem Gebrauch, nicht zu unterscheiden ist, wofür garantirt wird. Adresse u. Bestimmungsort: **BLAU & KANN, General-Depot der Britannia-Silber-Fabriken**, Wien (Oesterreich). Versandt prompt gegen Post-Nachnahme (Postvorschuss) oder Geldeinsendung. Zoll- und Postspesen sehr gering. [3586]

Schweizerische
Dynamitfabrik (3546)
Isleten bei Fiumen (Ung.)
Dynamite
Isleten bei Fiumen (Ung.)
Nobel'sches Sprengelatin
Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik
ISLETEN

Hilfsbuch z. Anfertigung von Kostenberechnungen im Gebiete des gesammten Ingenieurwesens von Ingenieur **Georg Osthoff**. Preis 10 Mark. Leipzig, **G. Knapp**, Verlagsbuchhandlung, E. Nowak. [M 3239 L]

A. Mecklenburg's
wetterfeste Anstrichmasse
(sog. Platinanstrichmasse)
für (c3597)
Eisenconstructionen, feuchte Wände, Mauern und Holzflächen etc.
Leipzig. — Georgenstrasse 15 f.

Garantirt echten Naxos-Schmirgel, sowohl in rohen Stücken als auch in jeder gewünschten Feinheit, liefert billig jedes Quantum das **Naxos-Schmirgel-Dampfwerk** von F. W. Beckmann in Solingen. [c3596]

Rheinische Dynamitfabrik Opladen.

Dynamitfabriken in Opladen, Bommern, Mansfeld und Oneglia. — In der Schweiz vertreten durch:
c3545] **Flad & Cramer in Zürich.**

Liegenschafts-Steigerung.

Das löb. Waisenamt der Ortsbürgergemeinde **Zug** lässt am **Ostermontag** den 29. ds., Abends 8 Uhr, in der **Restauration zur Eisenbahn** dahier Namens der minoränen Erben des Hrn. **Ferdinand Stadlin** sel. nachbenannte Liegenschaft öffentlich und freiwillig versteigern, als:

Ein neuerbautes Haus mit ca. 36 Aren (1 Juch.) **Umge-lände** und 1 **Säge** mit genügender **Wasserkraft** an frequentirter Strasse in Oberwil gelegen. Die Steigerungsbedingungen liegen inzwischen zu Jedermann's Einsicht auf der Einwohner-Canzlei. Behufs Besichtigung der Liegenschaft wende man sich gefälligst an Hrn. **Schützenrath Mathias Stadlin**.

Zu zahlreicher Theilnahme ladet ein
Zug, den 18. März 1880.

[3604]

Die Gantbeamtung.

Sicherheitsläden aus Stahlblech

liefert prompt und billigst
Fritz Gauger, Rolladen-Fabrik
Unterstrass-Zürich.

[3607]